

Frequently asked questions

Q1. Für welche Bereiche wird G-Info eingesetzt?

G-Info findet allgemeinen Einsatz in allen Bereichen, die in Verbindung mit Gebäude- oder Liegenschaftsverwaltung stehen. Im Allgemeinen im Bereich Facility Management.

Q2. Welche Module für den Bereich Facility Management besitzt G-Info?

G-Info arbeitet nicht nach der Modultechnik. Innerhalb von G-Info kann jeder Anwender seine Anforderungen an sein Facility Management ohne Programmierkenntnisse definieren. Flächen-, Schlüssel-, oder Fuhrparkmanagement sind schnell erstellt.

Q3. Kann G-Info frei angepasst werden?

Ja. G-Info kann ohne Programmierkenntnisse einfach, durch den Anwender, auf seine eigenen Bedürfnisse angepasst werden.

Q4. Welche Datenbanken unterstützt G-Info?

G-Info nutzt eine vom Anwender frei gewählte Standard Datenbank wie MS Access, MS SQL Server oder Oracle. G-Info benutzt keine eigene geschlossene Datenbank. Zusätzlich wird dem Anwender die Möglichkeit geboten, zu jedem beliebigen Zeitpunkt die Datenbank zu wechseln.

Q5. Besitzt G-Info einen eigenen CAD Kern oder benötigt es zusätzliche Software?

G-Info ist ein stand alone Produkt, benötigt also nicht zwingend zusätzliche Software, besitzt aber eine bidirektionale Verbindung zu vielen Autodesk Produkten. Den größten Informationsgehalt liefert AutoCAD Architecture oder Revit Architecture.

Q6. Welche Daten können aus Autodesk CAD-Zeichnungen übernommen werden?

G-Info kann aus purem AutoCAD alle Polylinien- und Attributinformationen auswerten. Besonders viele Daten stellt AutoCAD Architecture (ehemals Autodesk Architectural Desktop) zur Verfügung, weil die Bauteile, Wände, Flächen, Fenster, etc., im AutoCAD Architecture (ehemals Autodesk Architectural Desktop) objektorientiert sind, tragen sie alle Informationen. Die Rauminformationen wie Breiten, Höhen, Quadratmeter etc. können direkt an G-Info übergeben und gepflegt werden. Seit 2011 kann die Datenübergabe auch mit Revit Architecture erfolgen.

Q7. Wie kommen die CAD-Daten in die G-Info Datenbank?

G-Info stellt für die Erfassung von CAD Daten die Funktion CADShot zur Verfügung. Hierbei werden alle innerhalb von AutoCAD als Raumlinie definierten Polylinien oder in Revit oder AutoCAD Architecture definierte Räume und Flächen automatisch in G-Info als Räume angelegt. Alle innerhalb der Polylinie oder der Fläche befindlichen Blöcke mit Attributen werden ebenfalls automatisch den entsprechenden Themenbereichen innerhalb von G-Info zugeordnet.

Q8. Wie werden Daten zwischen einer CAD Zeichnung und G-Info gepflegt?

G-Info beinhaltet zwei Möglichkeiten der Datenpflege. Zum einen der bidirektionale Datenaustausch zwischen G-Info und der CAD Zeichnung. Hierbei hat eine Datenänderung, beliebig auf welcher Seite, eine sofortige Datenaktualisierung auf der anderen Seite zur Folge.

Zusätzlich steht die Datensynchronisierung zur Verfügung. Hierbei können die Daten zu einem beliebigen Zeitpunkt gegeneinander aktualisiert werden.

Q9. Können Informationen im Intra- / Internet bereitgestellt werden?

Ja. G-Info WEB ist hier das genutzte Produkt. Es besteht aus einer Server Komponente, welche die Daten aufgrund der aktuellen Datenbank im Intra-/Internet zur Verfügung stellt. Diese Daten werden über einen Internetbrowser dargestellt. Auch die Anzeige und Auswertung grafischer Objekte ist über G-Info WEB möglich.

Q10. Gibt es einen Viewer?

Ja. G-Info bietet für reine Auskunftsplätze einen Viewer für den alphanumerischen und einen Viewer für den grafischen Teil an.

Q11. Kann G-Info mit externen Datenbeständen, wie beispielsweise SAP, verbunden werden?

Ja. G-Info bietet in den meisten Fällen die Möglichkeit über Standard OLE DB Provider bidirektional auf externe Datenbestände zu zugreifen. Die bereits im Unternehmen befindlichen Daten können häufig in ihrer Form beibehalten und mit G-Info in Verbindung gebracht werden.

Q12. In welchen Sprachen ist G-Info verfügbar?

G-Info ist in deutscher und englischer Sprache verfügbar.